

Die Workshops

In drei parallelen Workshops stellen Referent*innen beider Vereine gemeinsam Methoden zu folgenden Themen vor:

- A) Arbeit mit Bildern – Dekonstruktion oder Reproduktion?
- B) Sekundärer Antisemitismus und unterschiedliche Erinnerungskulturen
- C) Antisemitismus und Rassismus im Kontext des Nahostkonflikts

Anmeldungen bitte bis zum 21. 10. 2019 an:

info@bildungsbausteine.org

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Veranstalter*innen:

BildungsBausteine e.V.

www.bildungsbausteine.org

Kölnische Gesellschaft für

Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e.V.

www.koelnische-gesellschaft.de

In Kooperation mit:

Landeszentrale für politische Bildung

Nordrhein-Westfalen



Sowohl als auch Neue Methoden für die antisemitismus- und rassismuskritische Bildung

FACHTAG

für Multiplikator*innen der schulischen und außerschulischen politischen Bildung

am Montag, 28.10.19

10:00-17:00 Uhr



Haus der Kirche
Bastionstraße 6
40213 Düsseldorf



Der Fachtag

Wie verschiedene Studien der vergangenen Jahre belegen, sind antisemitische und rassistische Einstellungen nach wie vor weit verbreitet; sie finden sich in allen gesellschaftlichen Milieus. Die Zahl antisemitischer Straftaten ist in Nordrhein-Westfalen sowie bundesweit 2018 erneut gestiegen, und auch die Zahl rassistischer Übergriffe bewegt sich weiterhin auf einem hohen Niveau. Um der Verbreitung entsprechender Weltbilder entgegenzuwirken, bedarf es einer langfristigen und präventiv wirksamen Auseinandersetzung mit den beiden Phänomenen im Bildungsbereich sowie in anderen gesellschaftlichen Kontexten.

Die Kölnische Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit und der Berliner Verein BildungsBausteine haben von 2015 bis 2019 in zwei Bundesmodellprojekten neue Methoden für die Bildungsarbeit zu Antisemitismus sowie zu Verknüpfungen von Antisemitismus und Rassismus entwickelt. Die Methoden wurden an verschiedenen Schulen in Nordrhein-Westfalen erprobt und werden nun anderen Fachkräften der schulischen und außerschulischen Bildung zur Verfügung gestellt. Auf dem Fachtag möchten wir ausgewählte Methoden präsentieren und mit anderen Akteur*innen der antisemitismus- und rassistuskritischen Bildungsarbeit über aktuelle An- und Herausforderungen auf diesem Feld diskutieren. Zum Abschluss präsentiert der bekannte Kabarettist Fatih Çevikkollu Ausschnitte aus seinem aktuellen Programm.



Das Programm

- ab 9:30 Anmeldung
- 10:00-10:30 **Begrüßung und Einführung**
Maria Springenberg-Eich
(Leiterin der Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen)
Marcus Meier *(Kölnische Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e.V.)*
Susanna Harms *(BildungsBausteine e.V.)*
- 10:30-11:30 Vortrag & Diskussion
Aktuelle Herausforderungen der antisemitismus- und rassistuskritischen politischen Bildung
Saba-Nur Cheema *(Bildungsstätte Anne Frank, Frankfurt/Main)*
- 11:30-11:45 Kaffeepause
- 11:45-13:00 **Workshops**
- 13:00-13:45 Mittagspause
- 13:45-15:00 **Workshops (Fortsetzung)**
- 15:00-15:15 Kaffeepause
- 15:15-16:30 Fachgespräch & Fishbowl
Methodenreflexion und -diskussion
Olaf Kistenmacher *(Historiker und freier Bildungsreferent, Hamburg)*
Susanna Harms *(BildungsBausteine)*
Marcus Meier *(Kölnische Gesellschaft)*
- 16:30-17:00 Kabarett
Fatih Çevikkollu: „FatihMorgana“

Tagesmoderation:

Jannis Stenzel

(Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen)